

**BUNDESMINISTERIUM FÜR UMWELT,
JUGEND UND FAMILIE**

A-1015 Wien, Himmelpfortgasse 8
Postfach 10
Telefon 51 433
Durchwahl 1427

Präsidium

Zl. 53 0201/50-Pr.1/88

Sachbearbeiter: Mag. Wallner

Begutachtungsverfahren;
Überwachungsgebührengesetz -
Stellungnahme

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	58 - GE 9 88
Datum:	29. AUG. 1988
Verteilt	5. SEP. 1988

H. Pöschner

An das
Präsidium des
Nationalrates

Parlament
1017 W I E N

Im Sinne der EntschlieÙung des Nationalrates, betreffend die Begutachtung der an die vorberatenden Körperschaften und Zentralstellen versendeten Gesetzentwürfe beehrt sich das Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie in der Anlage seine Stellungnahme zu dem vom Bundeskanzleramt erstellten und mit Schreiben vom Juli 1988, Zl. 602.322/12-V/1/88, versendeten Entwurf eines Bundesgesetzes, betreffend das Überwachungsgebührengesetz, in 25-facher Ausfertigung zu übermitteln.

Anlage:
25 Kopien

23. August 1988
Für den Bundesminister:
Dr. H o r a k

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

B. ...

**BUNDESMINISTERIUM FÜR UMWELT,
JUGEND UND FAMILIE**

A-1015 Wien, Himmelpfortgasse 8
Post ach 10
Telefon 51 433
Durchwahl 1427

Präsidium

Zl. 53 0201/50-Pr.1/88

Sachbearbeiter: Mag. Wallner

An das
Bundeskanzleramt

Ballhausplatz 2
1014 W I E N

Zum Schreiben vom Juli 1988, Zl. 602.322/12-V/1/88,
beehrt sich das Bundesministerium für Umwelt, Jugend und
Familie mitzuteilen, daß gegen den gegenständlichen
Gesetzesentwurf kein Einwand besteht.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme wurden dem Präsi-
dium des Nationalrates zugeleitet.

23. August 1988

Für den Bundesminister:

Dr. H o r a k

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

D. J. H. (p)